




AURORA^{plus}
Neue Wege aus der Armut



Volkshilfe Österreich, SRZ, BAWO und
JKU/ Institut für Gesellschafts- und Sozialpolitik
laden Sie herzlich ein zum

Workshop KLAGENFURT
Wohnungsnot beenden heißt:
Armut bekämpfen

Mittwoch, 30. September 2009, ganztägig

Hilda Schärf Haus | Platzgasse 18, 9020 Klagenfurt

Workshop KLAGENFURT

Armut geht uns alle an. In Österreich sind rund eine Million Menschen (12%) armutsgefährdet. 400.000 Frauen und Männer leben in manifester Armut. Über ein Viertel der Armutsbevölkerung sind Kinder und Jugendliche (EU-SILC 2007).

Die Mehrheit der armutsgefährdeten und armen Personen in Österreich – rund 650.000 – wendet mehr als ein Viertel ihres Einkommens für Wohnkosten auf. Fast 300.000 Armutsgefährdete bezeichnen ihre Wohnkosten als sehr starke Belastung. Zudem ist der Wohnstandard bei diesen Personen besonders schlecht. Im Jahr 2008 wurden fast 35.000 Delogierungsverfahren betreffend Wohnraum eingeleitet und 5.000 Haushalte tatsächlich delogiert. Davon waren fast 12.000 Frauen, Männer und Kinder betroffen.

Nach der aktuellen Erhebung zum Ausmaß von Wohnungslosigkeit in Österreich (BAWO 2009) standen im Jahr 2006 mehr als 37.000 Personen in Betreuung durch Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe.

In KLAGENFURT stehen „Neue Wege aus der Wohnungsnot“ im Mittelpunkt, so auch europäische Entwicklungen im Kampf gegen Wohnungslosigkeit – wie zum Beispiel „housing first“. Wie kann in der Wohnversorgung Zugang und Stabilität für diejenigen, welche dies in besonderem Ausmaß benötigen, sicher gestellt werden? Wie können Auffangnetze weiter entwickelt werden? Was wollen Wohnungslose? Können neue Kooperationen zwischen Wohnungs- und Sozialwirtschaft Wohnungsnot und Armut beenden? Welche Perspektiven gibt es für besonders gefährdete Gruppen?

PROGRAMM

9.00 – 9.20 Uhr Empfangskaffee, Registrierung

9.20 – 12.45 Uhr
Wohnungsnot beenden heißt:
Armut bekämpfen

9.20 Uhr Eröffnung

Dietmar Antoni Volkshilfe Kärnten
Erich Fenninger Volkshilfe Österreich
Christian Ragger Soziallandesrat Kärnten
Christian Scheider Bgm. Klagenfurt

9.40 Uhr

AURORA plus – eine Initiative
Heidrun Feigelfeld SRZ
Wie wollen Wohnungslose wohnen?
Bettina Leibetseder, Helga Kranewitter
JKU/Institut f. Gesellschafts- u. Sozialpolitik

10.00 Uhr

Soziale Gerechtigkeit und Wohnen
Karl Wurm gbv

10.30 Uhr

**Europäische Initiativen gegen
Wohnungslosigkeit**
Volker Busch-Gertseema (auf deutsch)
European Observatory on Homelessness

Kaffeepause

11.15 Uhr Podium

**Soziale Wohnpolitik – wirksamer
Baustein der Armutsbekämpfung?**
Volker Busch-Gertseema
Sepp Ginner BAWO
Andreas Sommer bmwfi
Sieglinde Trannacher Volkshilfe Kärnten
Karl Wurm gbv
Moderation: Heidrun Feigelfeld

12.45 Uhr Mittagsbuffet

13.30 – 16.45 Uhr
**Wohnrechte und Wohnkonzepte –
Umsetzung in Europa und Österreich**

13.30 Uhr

Housing First in Österreich?
Wolfgang Fabbro AWOL

13.35 Uhr

Housing First – Realisierung in Holland
Wessel de Vries Discus Amsterdam (auf deutsch)

14.00 – 16.00 Uhr moderierte Arbeitsgruppen

**Neue Kooperationen mit der
Wohnungswirtschaft**
Sepp Ginner BAWO
Sieglinde Trannacher Volkshilfe Kärnten

Housing Rights Watch

Heinz Schoibl Helix, BAWO

Wohnen und Mindestsicherung

Verena Fabris Volkshilfe Österreich
Anita Netzer DOWAS Innsbruck

Housing First

Wessel de Vries Discus Amsterdam
Gabriele Kienzl Caritas Wien

**MigrantInnen – Überwindung von
Zugangsbarrieren**

Kheder Shadman
Agentur für soziale Stadtentwicklung Graz
Philippa Tscherkassky Volkshilfe Österreich

16.00 – 16.45 Uhr Plenum

Ergebnisse und Aufträge für das Projekt
Moderation: Christian Perl

**Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung
unbedingt erforderlich: www.aurora-austria.eu**

AURORA plus ist ein Projekt zur Förderung von Debatten über soziale Eingliederung in Österreich. Es wird im Rahmen des Gemeinschaftsprogramms für Beschäftigung und soziale Solidarität (2007–2013) „PROGRESS“ unterstützt und von Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, Bundeskanzleramt, Frauenministerin sowie den Ländern Kärnten, Oberösterreich und Steiermark kofinanziert. www.aurora-austria.eu
Die vorliegende Veröffentlichung gibt ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.
Die Europäische Kommission haftet nicht für die weitere Nutzung der darin enthaltenen Informationen.

Veranstaltungsort

Hilda Schärf Haus
Platzgasse 18, 9020 Klagenfurt

Erreichbarkeit

Vom Bahnhof zu Fuß erreichbar



bmask.gv.at

